

# Flatrate-Produkte für Netzbetreiber (Elektrizität)

Erfahrungen vom Niederländischen Netzbetreiber Enexis

**Maurice Gadet**

Göttingen

27-28 März 2014



# Inhalt

**1 Enexis**

**2 Regulierung**

**3 Marktmodell und Flatrate**

**4 Flatrate Umsetzung und Praxis**

**5 Regulierung Effekte**

# Company characteristics

Enexis früher bekannt als Essent Network

Ownership unbundling

Enexis ist fast "self supporting"

4200 Mitarbeiter

12 regionale Offices Hauptsitz in 's-Hertogenbosch

Eigentum : 6 Provinzen und 113 Kommunen

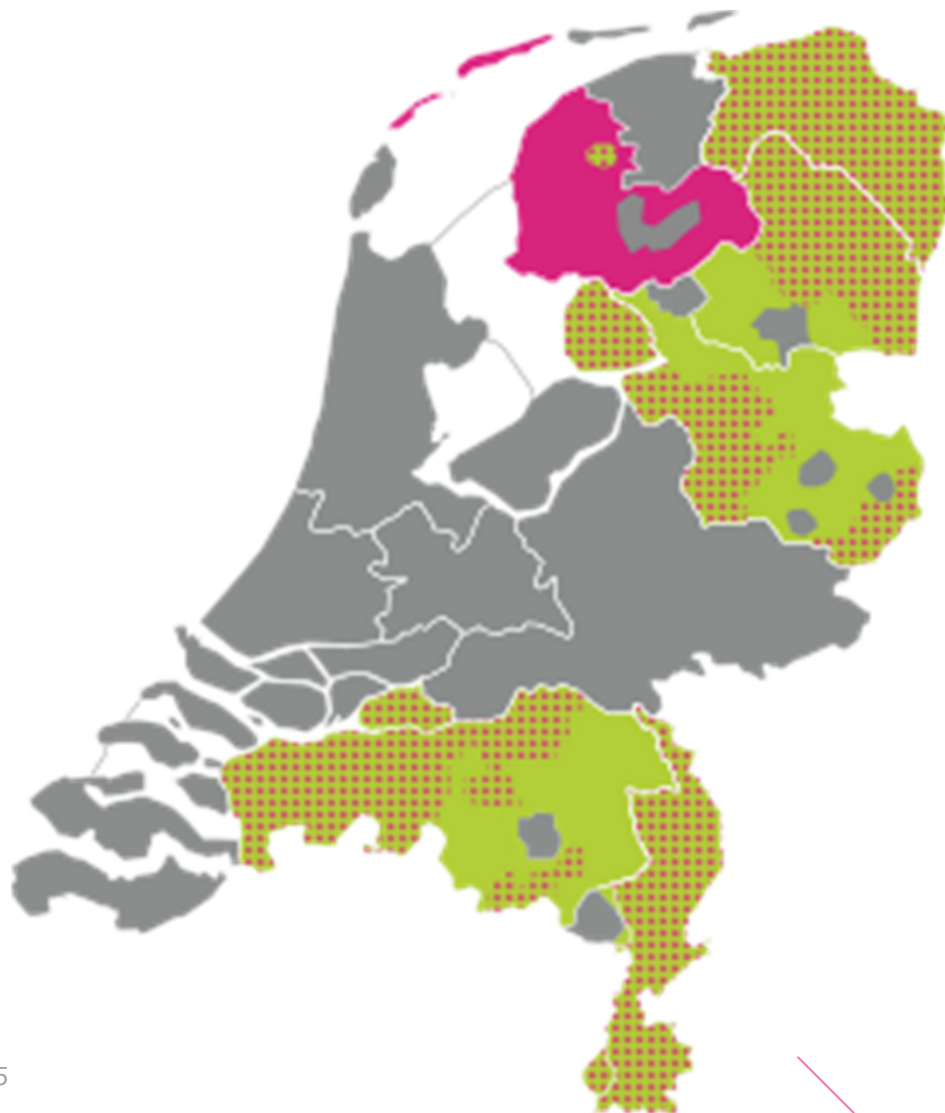
96% des Umsatzes im regulierten Bereich, 4% im nicht regulierten Bereich

# Company characteristics

**2013**

- ▶ Umsatz (mln €): 1.386
- ▶ Netto Gewinn (mln €): 239
  
- ▶ # Anschlüsse Strom (mln) : 2,7 (23,6 min)
- ▶ # Anschlüsse Gas (mln) : 2,1 (50 sec)
  
- ▶ Totaler Transport Strom (GWh): 35
- ▶ Totaler Transport Gas (Mm3): 6.4

# Enexis



Gas



Electricity



Gas/Electricity

# Inhalt

**1 Enexis**

**2 Regulierung**

**3 Marktmodell und Flatrate**

**4 Flatrate Umsetzung und Praxis**

**5 Regulierung Effekte**

# Regulierung in den Niederlanden

Start: 2000

Rechtliche Grundlagen:

- Europäische Richtlinien Strom und Gas
- Elektrizitätsgesetz 1998
- Gasgesetz 2000
- Richtlinien der Niederländischen Regulierungsbehörde
- Verwaltungsverordnungen

## Kontrollierende Instanz:

“ACM” – Wirtschaftsministerium

### Focus:

- Verbraucherschutz
- Gesicherte Energieversorgung
- Förderung des Wettbewerbs
- Regulierung der Netznutzungsentgelte und der Netzqualität

### Zwangsmittel:

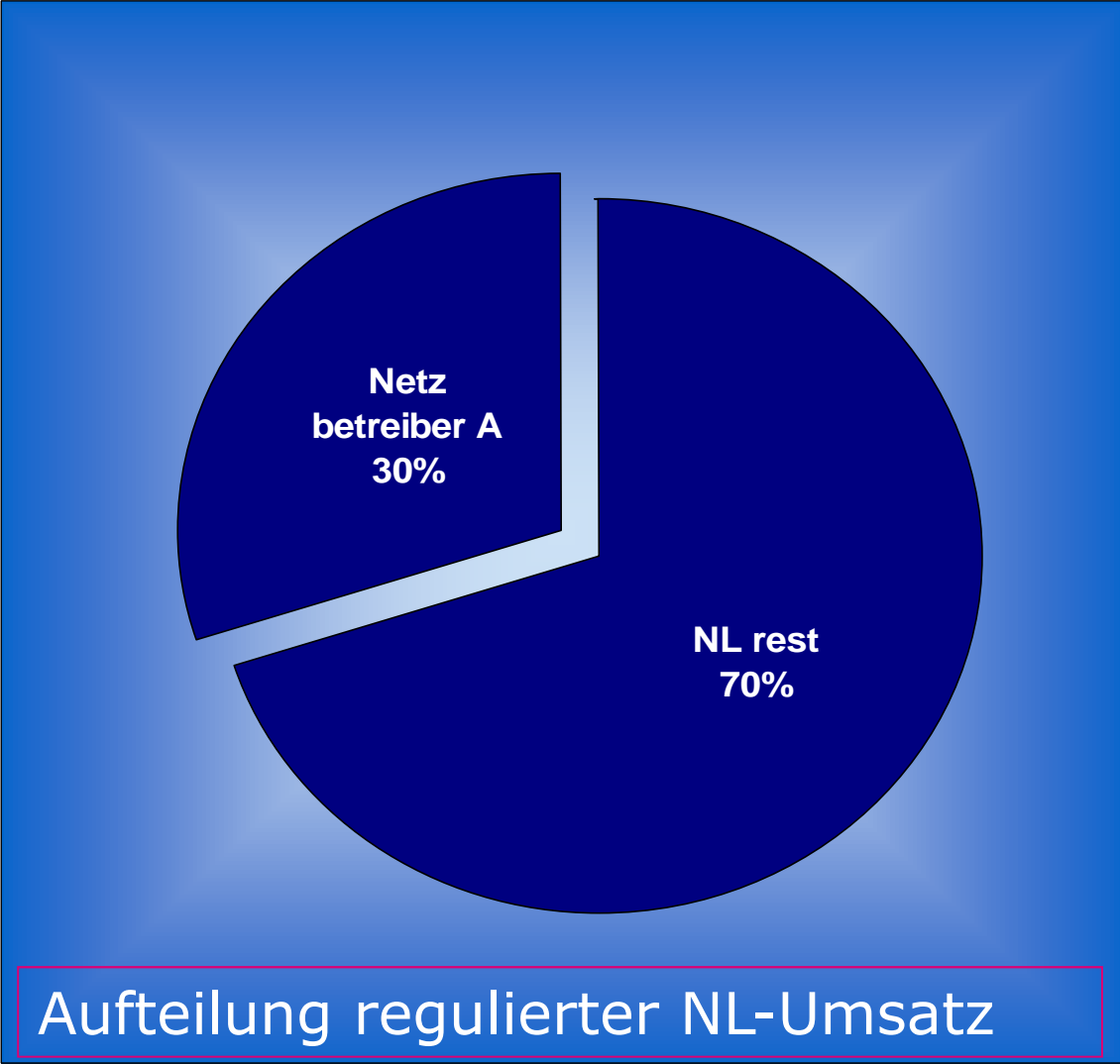
- Regulierung allgemein
- Entzug der Netzbetreiber-Erlaubnis
- Bußgeld bis zu 10% vom Umsatz



- Regulierungsperioden: 3 (bis 5) Jahre  
Aktuel: 2014 - 2016
- Tarifregulierung
  - \*Transportkosten + Anschlusskosten (einmalige Kosten und periodische Kosten für Instandhaltung)
  - \*Zähler Kleinverbraucher sind gesondert reguliert
- Durchschnittliche und effiziente Kosten aller Netzbetreiber in NL (incl.3,2% Kapitalkosten) als Basis für die Netznutzungsentgelte des Netzbetreibers A.
- Regulierungsbehörde bestimmt den X-Faktor -> Effizienzverbesserungsfaktor
- Der X-Factor bestimmt die Entwicklung des Umsatzes während der Regulierungsperiode.

- Pro Regulierungsjahr wird berechnet, welcher Anteil dem Netzbetreiber A vom gesamten regulierten Umsatz in NL zusteht (= effiziente Kosten).
- Dieser Anteil wird festgelegt anhand des Marktanteils des Netzbetreibers A im Vergleich zu den gesamten Niederlanden
- Marktanteil = transportierte kWh und kW x durchschnittliche Sektor-Tarife

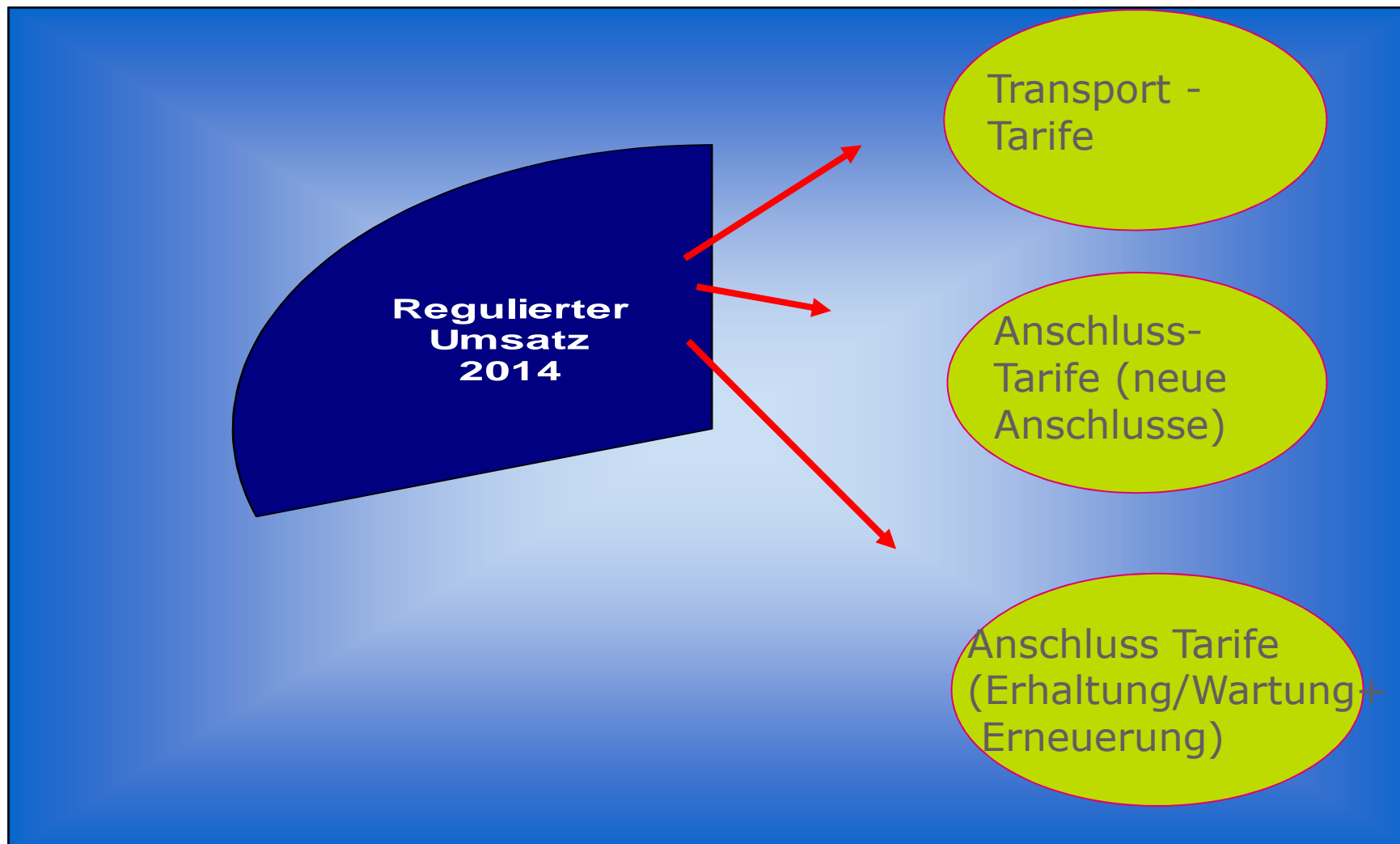
# Marktanteil



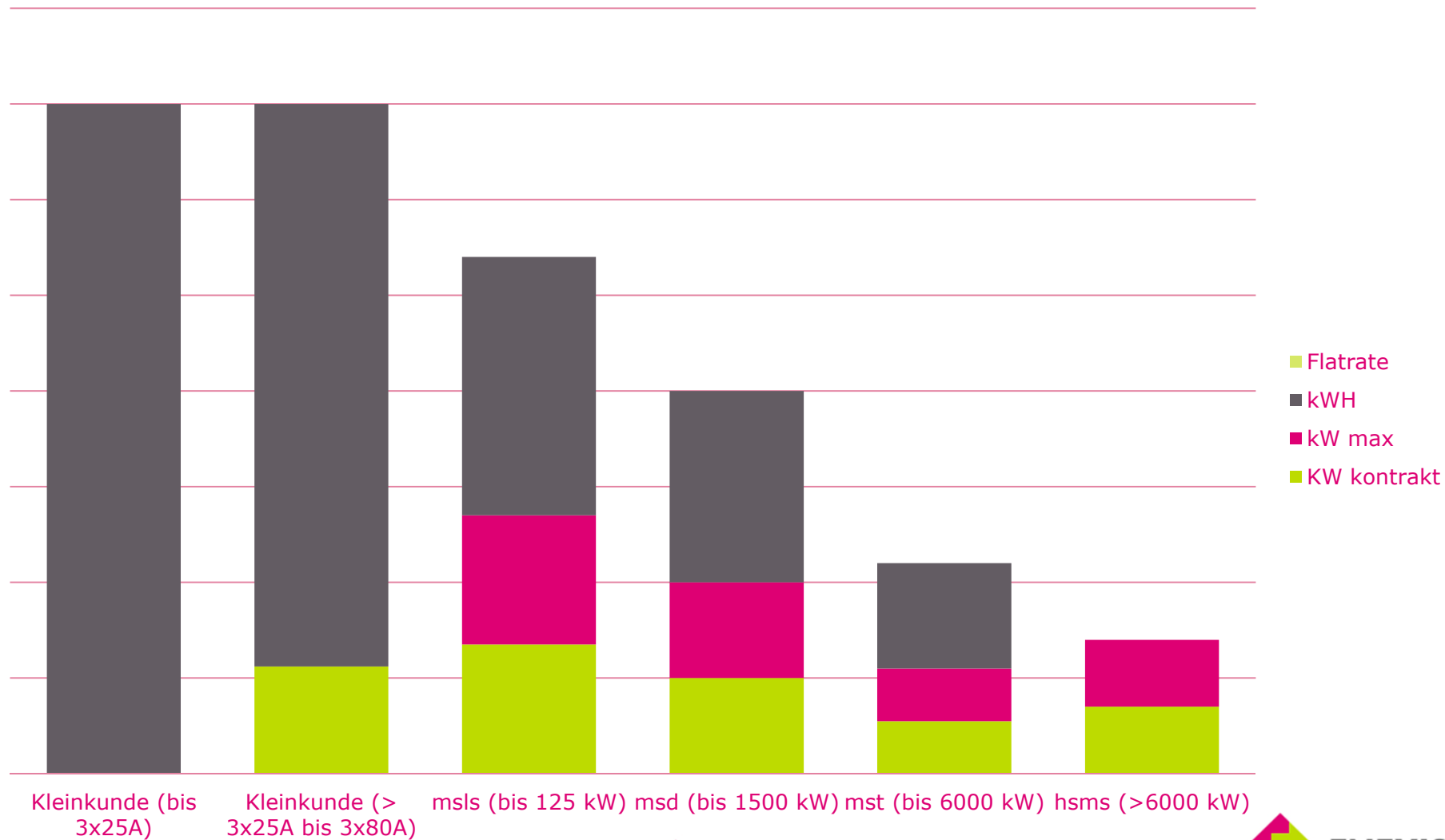
Aufteilung regulierter NL-Umsatz



# Tarifstruktur



# Netznutzungsentgelt umgerechnet pro transportierte Einheit (vor flatrate für Kleinverbraucher) (verhältnismässig)



# Inhalt:

**1 Enexis**

**2 Regulierung**

**3 Marktmodell und Flatrate**

**4 Flatrate Umsetzung und Praxis**

**5 Regulierungs Effekte**

# Marktmodell und Flatrate

Seit der Liberalisierung (ab 2000) ist das Marktsystem ständig komplexer geworden:

- Abrechnung
- Arbeitsintensivität
- große Abhängigkeit von alle Marktparteien
- große Datenmengen auszutauschen

Deshalb wird das Marktmodell neu gestaltet.

Slogan war:

Wir machen Energie wieder einfach für die Niederlande !!



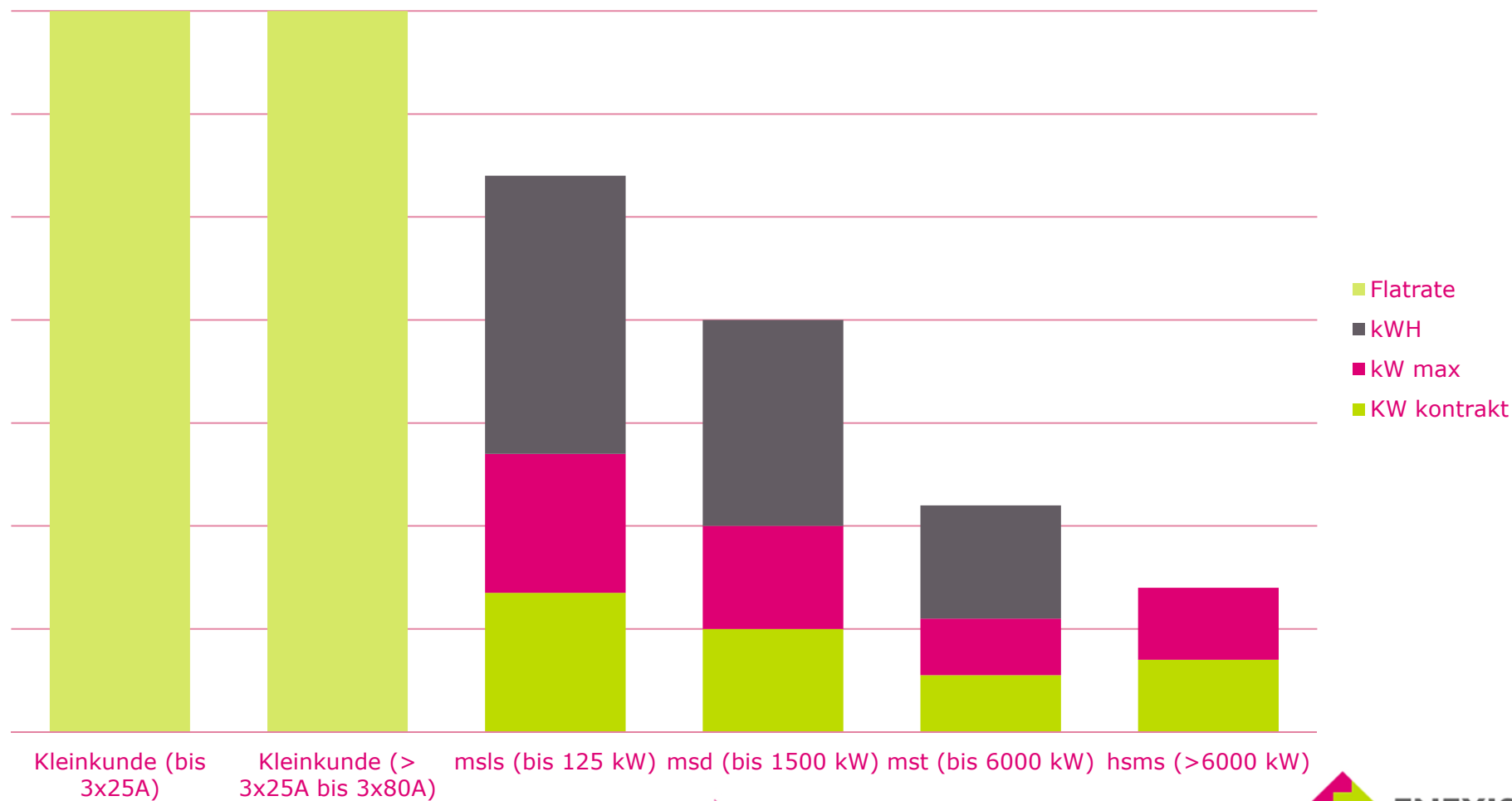
## Wichtige Änderungen sind:

- Energielieferant wird verantwortlich für Zählerdaten (Handling -> Zählerunternehmen);
- Smart Metering;
- Netzbetreiber ist verantwortlich für Erhaltung / Wartung der Zähler;
- Zentrales Zählerunternehmen



- Vorgeschriebenes "Lieferantenmodell":
  - \* Lieferant ist Ansprechpartner für den Kunden (Lieferung und Netz)
  - \* Lieferant stellt die Rechnungen
  - \* Netzbetreiber ist verantwortlich für Technik
- Flatrate (Leistungstarife) für Kleinkunden (bis 3x80A) ab 2009

# Netznutzungsentgelt umgerechnet pro transportierte Einheit mit **flatrate** für Kleinverbraucher (verhältnismässig)



# Flatrate 2014 pro Anschluss (exkl. Umsatzsteuer)

31,89 euro pro kW/Jahr	
	kW
1 x 6A	0,05
3 x 25A	4
3 x 35 A	20
3 x 50 A	30
3 x 63 A	40
3 x 80 A	50



Anschlusswert	Flatrate
	Euro/Jahr
1 x 6A	1,59
Bis 3 x 25A	127,56
> 3 x 25 A bis 3 x 35 A	637,80
> 3 x 35 A bis 3 x 50 A	956,70
> 3 x 50 A bis 3 x 63 A	1275,60
> 3 x 63 A bis 3 x 80 A	1594,50



ENEXIS

# Diskussionen im Zusammenhang mit Flatrate:

Politische Diskussionen (Energie Einsparung; Effekt für Kunden; usw.)

- Flatrate auch ohne neues Marktmodell?
- Abrechnung der höheren Netzbelastung, wenn viel Leistung (kW) und relativ wenig Arbeit (kWh) nachgefragt wird.
- Ausgleich für benachteiligte Unternehmen?
- Wer zahlt die zusätzlich entstehenden Kosten die dem Netzbetreiber entstehen (Systeme, Kompensierung Kunden, Änderung der Anschlusswerte)?
- Wird auch das Regulierungsmodell angepasst?

## Einige Antworten:

Für die Abrechnung ist vertretbar das die Leistung jetzt wichtiger wird insbesondere wenn viel Leistung (KW) und relativ wenig Arbeit (KWh) nachgefragt wird.

Für den einzelnen Haushalt (bis 3 x 25 A) ist der Effekt gering (aber pro Netzbetreiber kann es anders sein).

Für größere Kunden (ab 3x35 A) können die Unterschiede größer sein weil das Verhältnis Leistung zu Arbeit sehr unterschiedlich sein kann.

## Wie reagierte der Markt?

Minimal !

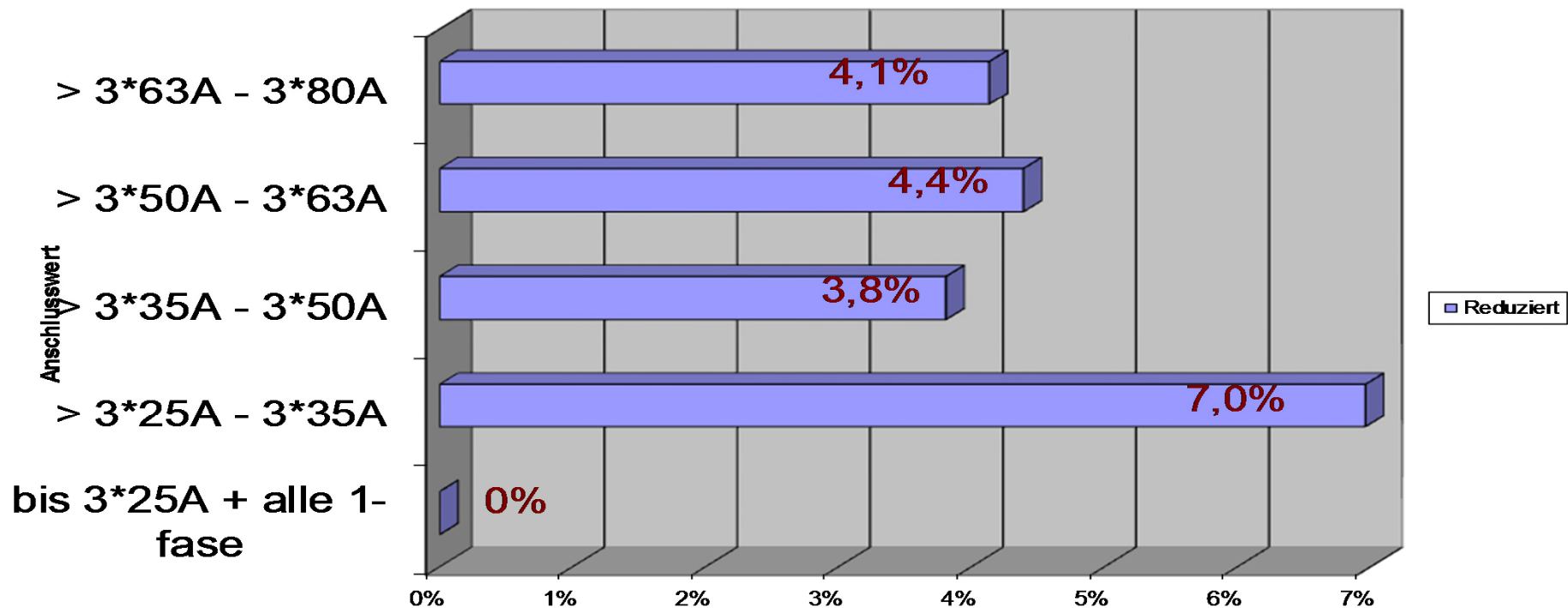
## Welche Kunden reagieren?

- Bewohner von Apartments mit einem Aufzug
- Kirchen (viel Leistung ; wenig Arbeit)
- Kunden die nur einige Wochen im Jahr dass Netz nutzen.

## Welche Maßnahmen lindern die Übergangsprobleme?

1. Reduzieren Anschlusswert gegen minimale Kosten (€ 50 pro Anschluss)
2. Kompensation der Nachteile binnen 2 Jahren
  - Jahr 1: "Festbetrag pro Anschluss"
  - Jahr 2: 50% von Jahr 1

## Wieviel % der Kunden reduzierten den Anschlusswert



- A) >3\*25A – 3\*80A : **5,5 %** reduzierte den Anschlusswert  
B) Alle Kleinverbraucher: **0,3 %** reduzierten den Anschlusswert



von / nach	1x35A	1x40A	3x25A	3x35A	3x40A	3x50A	3x63A
1x35A							
1x40A							
3x25A							
3x35A	0,1%	0,1%	47,3%				
3x40A	0,0%	0,1%	14,0%	0,0%			
3x50A	0,0%	0,1%	9,0%	2,4%	1,9%		
3x63A	0,0%	0,1%	6,9%	2,9%	2,5%	2,0%	
3x80A	0,0%	0,0%	4,0%	1,7%	1,3%	1,9%	1,3%

# Kompensation

Jahr 1:

Anschlusswert	3 x 35A	3 x 50A	3 x 63A	3 x 80A
Standard Jahrverbrauch				
Bis 10.000	135,-	230,-	325,-	425,-
10k-15k	60,-	150,-	255,-	350,-
15k-20k		105,-	200,-	305,-
20k-25k			150,-	250,-
25k-30k				200,-
30k-35k				145,-

Jahr 2: Jahr 1 x 0,5



## Ausgezahlte Beträge:

Enexis hat € 12,4 mio. ausgezahlt.

oder:

1,5 % vom gesamten Jahresumsatz (€ 850 mio.)

3 % vom Kleinverbrauchermarkt (€ 430 mio.)

8 % vom Kleinverbrauchermarkt > 3\*25A (€ 150 mio.)

Werden diese Beträge im Regulierungssystem  
zurückerstattet?

Ja



# Inhalt:

**1 Enexis**

**2 Regulierung**

**3 Marktmodell und Flatrate**

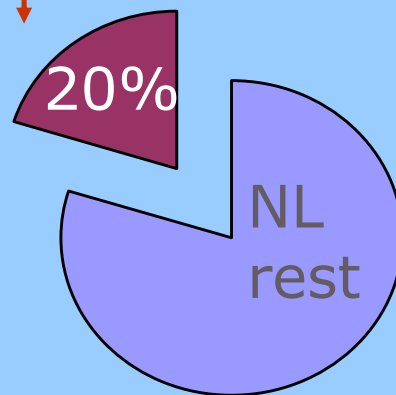
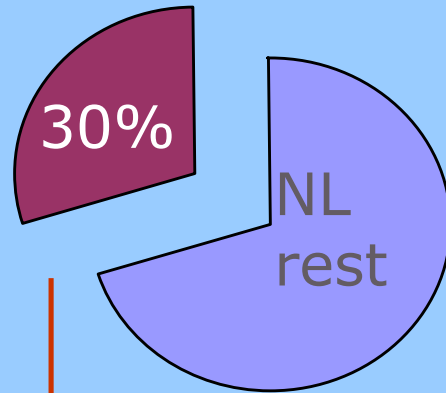
**4 Flatrate Umsetzung und Praxis**

**5 Regulierung Effekte**

## Bietet die Flatrate Struktur nur Vorteile für den Netzbetreiber?

Es gibt auch eine Gefahr (im Regulierungssystem):

Der Marktanteil – der bestimmt wie viel Umsatz Netzbetreiber A im System zugeordnet bekommt – kann sich ändern.



Flatrate für Kleinverbraucher =

Transparenz für den Kunden

Weniger Datenaustausch

Einfache Abrechnungssysteme

Bundesweit vergleichbar

Verbesserung der Effizienz

## Flatrates .....

**Auch für  
Deutschland  
eine echte Option?**

**Oder nur  
Niederländische  
Fantasie?**









# Flatrate Gas

-> Einige wissenswerte Punkte

- ◆ Flatrate in 3 Jahre eingeführt (2006-2008).  
100% m<sup>3</sup> Tarif in 2005 -> 100% m<sup>3</sup>/h Tarif in 2009
- ◆ Umbau unter Teilverantwortung Netzbetreiber aber  
bis 2008 Pflicht: minimal 25% vom Kleinverbraucher Umsatz -> über  
m<sup>3</sup> Tarif
- ◆ Kommunikation in Sachen Umbau auf Flatrate über Zeitungsartikel  
(Information auf Kunden Ebene zu empfehlen !)
- ◆ Netznutzungsentgelt (Transport) Kleinverbraucher (< 170.000  
m<sup>3</sup>/Jahr):  
2014 -> 26,52 euro pro Jahr (+ 18 euro für Abrechnung usw) exkl.  
Umsatzsteuer